

Mechanik der Kontinua

Prof. J. L. van Hemmen

6. Gauß'scher Integralsatz

Beweisen Sie den Gauß'schen Integralsatz für

1. den Spezialfall des Geschwindigkeitsfelds in einer zylindrischen Röhre (Achse ist die x-Achse), die von einer Flüssigkeit mit Geschwindigkeit $\mathbf{v}(\mathbf{x}) = \mathbf{v}(x, y, z) = (v(x), 0, 0)$ durchströmt wird. Das Integrationsvolumen sei der Zylinder.

Warum ist bei einer *inkompressiblen* Flüssigkeit in obigem Spezialfall $\operatorname{div} \mathbf{v}(\mathbf{x}) = 0$?

Warum gilt für die Dichte ρ einer *kompressiblen* Flüssigkeit in obigem Spezialfall

$$\frac{\partial \rho(\mathbf{x}, t)}{\partial t} = -\operatorname{div} [\rho(\mathbf{x}, t) \mathbf{v}(\mathbf{x}, t)]?$$

2. ein beliebiges Vektorfeld $\mathbf{v}(\mathbf{x})$ und einen achsparallelen Quader als Integrationsvolumen.

7. Rotierende Flüssigkeit

Das (zeitlich konstante) Geschwindigkeitsfeld $\mathbf{v}(\mathbf{x})$ einer Flüssigkeit sei, mit $\boldsymbol{\omega} \in \mathbb{R}^3$,

$$\mathbf{v}(\mathbf{x}) = \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{x}.$$

1. Zeigen Sie, dass für Vektoren $\mathbf{a}, \mathbf{b}, \mathbf{c} \in \mathbb{R}^3$ gilt

$$\mathbf{a} \times (\mathbf{b} \times \mathbf{c}) = (\mathbf{a} \circ \mathbf{c})\mathbf{b} - (\mathbf{a} \circ \mathbf{b})\mathbf{c}.$$

2. Berechnen Sie

$$\operatorname{rot} \mathbf{v}(\mathbf{x}) = \nabla \times \mathbf{v}(\mathbf{x}),$$

indem Sie die Formel von 1. verwenden.

3. Berechnen Sie $\operatorname{rot} \mathbf{v}(\mathbf{x})$ für den Spezialfall $\boldsymbol{\omega} = (0, 0, \omega_3)$ direkt durch Differenzieren. Wie lässt sich das Ergebnis auf $\boldsymbol{\omega} = (\omega_1, \omega_2, \omega_3)$ verallgemeinern?

4. Berechnen Sie $\operatorname{div} \mathbf{v}(\mathbf{x})$.

5. Berechnen Sie den Verzerrungstensor

$$D = (d_{ij}) = \frac{1}{2} \left(\frac{\partial v_i}{\partial x_j} + \frac{\partial v_j}{\partial x_i} \right).$$

8. Koordinatentransformationen

Ein Diffeomorphismus $x : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$,

$$x : \mathbf{q} = (q_1, q_2, q_3) \mapsto \begin{pmatrix} x_1(q_1, q_2, q_3) \\ x_2(q_1, q_2, q_3) \\ x_3(q_1, q_2, q_3) \end{pmatrix}$$

heißt Koordinatensystem des \mathbb{R}^3 .

1. Zeigen Sie, dass für die Jacobi-Matrizen $\partial x(\mathbf{q})$ der Abbildung x und deren Umkehrabbildung q gilt

$$\partial x(\mathbf{q}) = [\partial q(\mathbf{x})]^{-1}$$

2. Zeigen Sie, dass $(\frac{\partial x}{\partial q_1}, \frac{\partial x}{\partial q_2}, \frac{\partial x}{\partial q_3})$ eine Basis des \mathbb{R}^3 ist.
3. Betrachten Sie die Komponenten v^j des Vektorfeldes $\mathbf{v}(\mathbf{x})$ bezüglich der neuen Basis $(\frac{\partial x}{\partial q_1}, \frac{\partial x}{\partial q_2}, \frac{\partial x}{\partial q_3})$. Die v^j sind eindeutig festgelegt durch die Basisdarstellung

$$\mathbf{v}(\mathbf{x}) = \sum_j v^j(\mathbf{x}) \frac{\partial x}{\partial q_j}.$$

Berechnen Sie das Verhalten der v^j unter einer Koordinatentransformation $(q_1, q_2, q_3) \mapsto (q'_1, q'_2, q'_3)$.